

Chronik
Schützenverein Rosental
TEIL I

1980 - 2000



Chronik des Schützenvereines Rosental Teil I

Nach mündlichen Berichten fanden sich seinerzeit einige Jäger, mehr oder weniger regelmäßig zusammen, um mit dem Luftgewehr ihre Treffersicherheit zu erhöhen. Über diese Zeit vor 1980 liegen uns keine schriftlichen Unterlagen vor.

Gründung:

Die ersten Aufzeichnungen datieren mit Juni 1980. - Am 13.6.1980 fand eine Ausschusssitzung im **Gasthaus Allmer** statt, in der die weitere Vorgangsweise der Vereinsführung beschlossen wurde. Aus dem Protokoll geht hervor, daß der **Schießwart Karl Tripolt** auf eigene Kosten ein gebrauchtes Feinwerk-Zimmergewehr gekauft und es dem Verein geschenkt hat. Das zweite Gewehr wurde zu je einem Drittel durch den **OSM Wilhelm Gräbner**, durch Subventionen und vom Verein selbst finanziert.

Zum Vorstand zählten weiters als **SM Dr. Kurt Tschepper**, Kassier Josef **Wagner**, Schriftführer Ing. Helmut **Theinschnack**. Als Beiräte fungierten **Dir. Martin Kaucic**, **Fritz Allmer**, **Hans Schauer** und **Heinz Koch**. Mit dem Ansuchen an die BH Voitsberg um Genehmigung der Vereinsgründung unter dem Namen „**Schützenverein Rosental**“ trat der Verein am 23.6.1980 erstmals offiziell in Erscheinung.

Am 25. 1. 1981 fand eine Mitgliederversammlung zwecks Neuwahl des Schriftführers statt. Die Gründe des Ausscheidens des Schriftführers Ing. Helmut Theinschnack und dessen Stellvertreters scheinen im Protokoll nicht auf. Es wurde lediglich erwähnt, daß Ausschnitte aus den Briefen und Rücktritts-erklärungen verlesen wurden.

Die Funktion des Schriftführers wurde an Karl **Birnstingl jun.** einstimmig vergeben. Peter **Skorjanc** und Franz **Kohlbacher** wurden zu Schießwarten bestellt.

In der Mitgliederversammlung vom 18.4.1982 wurde erstmals erwägt, gemeinsam mit dem Eisschützenverein ein Sportzentrum zu errichten.

Am 27.1.1984 kam wiederum eine weitere Variante zum Vorschlag, und zwar der Umbau des Rüsthauskellers. Dieser Vorschlag wurde jedoch verworfen - man hätte nur drei Stände errichten können und das ist für Wettbewerbe zu wenig. Deswegen setzte man weiter auf einen gemeinsamen Neubau mit dem ESV.

Die Jahreshauptversammlung am 18. 3. 1984 mußte wegen Beschlußunfähigkeit abgebrochen werden. (2 Anwesende!)

Bei der Jahreshauptversammlung am 1.4. 85 gab **Obmann Gräbner** bekannt, daß man auf den Neubau eines Schützenhauses verzichte, da zurzeit so gut wie keine Aktivitäten gesetzt wurden. Er zeigte neuerlich die Möglichkeit auf, auf Grund eines Gemeinderatsbeschlusses eine Schießanlage im Rüsthauskeller für 2-3 Stände einrichten zu können.

Am 26. 5. 1986 wurde das Inventar des Vereines geschätzt und es verblieb ein Vermögensstand von 16.050,- S. Auf Vorschlag von **Peter Skorjanc** wurde beschlossen, mit dem SV Bärnbach, zwecks Miete von 2-3 Ständen, in Kontakt zu treten, um damit den Fortbestand des Vereines zu sichern.

In der Mitgliederversammlung vom 29.3.1987 fanden Neuwahlen statt. Ing. Helmut **Theinschnack** wurde zum **OSM**, **Peter Skorjanc** zum **SM** gewählt. Als Kassier wurde weiterhin Josef Wagner und als Schriftführer wurde Karl Birnstingl bestellt. Als Kassenprüfer traten erstmals **Oberländer** Ewald

und Stefan **Hoffman** an. Baumeister Gräbner wurde zum Ehrenobmann und Dr. Tschepper zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Am 19.2.1988 wurde in der Mitgliederversammlung im Gasthaus Krenn vom OSM der Antrag auf Abhaltung einer gleichzeitigen Jahreshauptversammlung gestellt. Die Tagesordnung änderte sich dadurch auf die Neuwahl von Kassier, Schriftführer und Schützenmeister. Peter Skorjanc übernahm die Funktion des Kassiers, Schriftführer wurde Rupert **Nußmüller**, Schützenmeister Franz Kohlbacher. Der Schützenverein bestand zu diesem Zeitpunkt aus 34 Mitgliedern. Eine Vereinbarung mit dem SV Bärnbach zur Benutzung der Anlagen und Geräte war ebenfalls getroffen worden.

Eine Bausteinaktion wurde ins Leben gerufen und einige Firmen haben den Verein durch Subventionen unterstützt. Weiters wird vom **Beitrittswunsch** mehrerer Bärnbacher Schützen (**Abel, Magg, Zöhrer**) berichtet. Ein Beitritt zum Steir. Landesschützenbund aber wurde wegen fehlender Schützen für die Teilnahme am Rundenkampf zurück-gestellt.

Die außerordentliche Mitgliederversammlung am 11.5.88 enthielt folgende Punkte: Errichtung einer Vereinsstätte im Keller der Volksschule Rosental gegen Verpflichtung des Vereines, der Schule als Ersatz einen Bastelraum zu errichten. Weiters beschließt der SV Rosental, dem **Landesschützenbund** und dem **ASKÖ** beizutreten.

Jahreshauptversammlung 28.4.1989: Franz Kohlbacher legte auf eigenen Wunsch seine Funktion als Schützenmeister zurück - neuer Schützenmeister wird Franz **Winterleitner**.

Der Mitgliederstand ist beachtlich gestiegen, die Schützenhalle steht knapp vor der Fertigstellung.



Der **1. Faschilon** (Faschingsbiathlon), veranstaltet vom SV Rosental, fand am 4.2.1989 statt. Jung und Alt fanden Spaß an Geschicklichkeitsbewerben auf einem Hindernisparcours. Es war eine Bereicherung für den Rosentaler Fasching. Aus dem Reinerlös wurde ein Holzzug nach den Plänen angefertigt und an den Kindergarten übergeben.

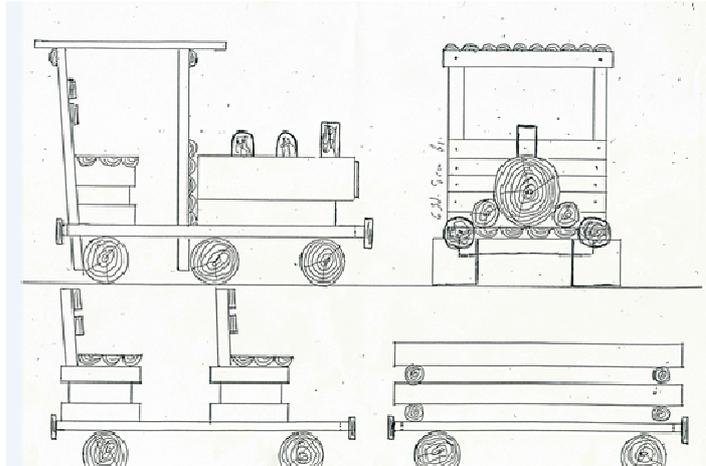
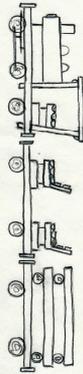
Rosental, 1989 02 15

Gutscheingedicht für einen Holzzug

Der Faschilon ist nun vorbei,
wir waren lustig, froh und frei,
von allen Sorgen losgelöst
und trotzdem wurde nicht gelöst.

Ein Ziel hatten wir uns selbst gesteckt,
dazu wurde vieles ausgeheckt,
mit Hilfe aller war's genug,
liefern werden wir den Zug.

Symbolisch überreichen wir,
Euch heute, mit diesem Gutschein hier,
den Zug für Euren Kindergarten
und hoffen er wird gut geraten.



Am 12.5.1989 war es endlich so weit. - Die Schützenhalle des SV Rosental wurde feierlich eröffnet. Die Festscheibe hat seither seinen Platz über dem Eingang zu den Schießständen.



OSM Helmut Theinschnack bei seiner
Eröffnungsansprache

Im Hintergrund die Festscheibe

1990

Im Februar fand in Hörgas zum 2. Mal der Faschilon statt, zu dem der Schützenverein die Rosentaler, angefangen vom Kindergarten bis zum Pensionistenverein, geladen hatte. Aus dem Reinerlös wurden Tische und Bänke für die Volksschule errichtet.

In der **Jahreshauptversammlung am 6. 4. 1990** wird dem Vorstand neuerlich das Vertrauen ausgesprochen. Nachdem Rupert Nußmüller seine Funktion als **Schriftführer** zurückgelegt hat, tritt Josef **Toppler** diese Funktion an.



Bilder vom 2. Faschilon – 10.2.1990



Die Sitzgarnituren



Feierliche Übergabe der Tische und Bänke an die Gemeinde, vertreten durch Bgm. Kauffold und Frau VS-Direktorin Tschepfer

An der Errichtung der **WC-Anlagen** und der erforderlichen Abtrennung des Vereinslokales von Bereichen der Volksschule waren die Mitglieder/Innen mit vollem Einsatz dabei. Der Umbau schlug sich mit Materialkosten von ca. 80.000,- S zu Buche.





Sportliche Erfolge 1990:

18. SW-RK 1989/90: Einzelwertung 1.Klasse: 1. Rang/W. Zöhler.

In der 3. Klasse 1. Rang für Johann **Scherr**, 4. Peter Skorjanc.

Mannschaftswertung: 1. und 2. Mannschaft auf Platz 2.

BM in Stainz: 1. Rang durch W. Zöhler, 7. Egon Magg, 21. Kohlbacher Franz,

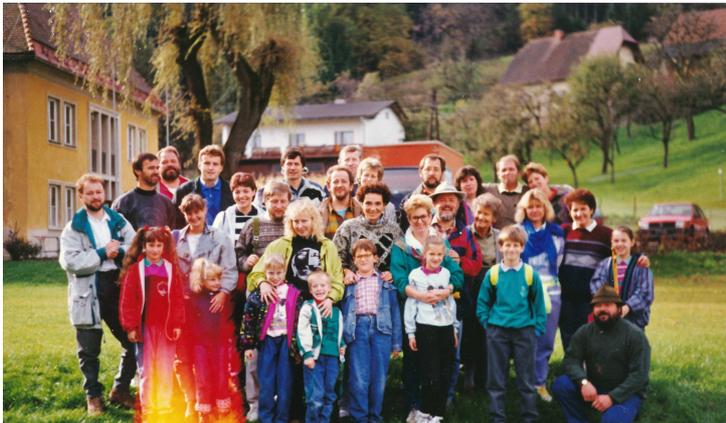
GM in Graz: 1. Rang Zöhler Werner, 11. Magg Egon, 25. Scherr Johann, 50. Kohlbacher Franz, 65. Skorjanc Peter, 67. Winterleitner Franz

LM: 3. Rang/ W. Zöhler

Staatsmeisterschaft: 16. Rang für Werner Zöhler

ASKÖ LM 19.11.1990: 2. Zöhler, 3. Abel Robert, 10. Magg Egon, 12. Scherr Johann, 13. Kohlbacher Franz, 16. Skorjanc Peter, 17. Fauland W. und 20. Winterleitner Franz.

1991: Der Mitgliederstand hat sich auf 93 erhöht.



Zahlreiche Mitglieder nahmen beim Wandertag teil.



SW-Steirischer Rundenkampf: Werner Zöhler siegt wieder in der Einzelwertung.

1992

Der Reinerlös aus dem 4. Faschilon wurde im März 92 feierlich an die Vertreter des Pensionistenvereines übergeben:



Der Bericht des OSM in der Jahreshauptversammlung enthielt eine umfangreiche Liste über die sportlichen Erfolge im abgelaufenen Jahr:

Werner **Zöhler** wurde in Graz am 29.2.1992 **Gebietsmeister** Schützengebiet I, am 14. März 92 in Gröbming **Landesmeister 40-Schuß** und beim internationalen 100-Jahre ASKÖ Bundesfest 1992 am 11. Juli in Wien **ASKÖ-Bundesmeister** in der **Einzelwertung**, sowie ASKÖ-Bundesmeister mit der **Mannschaft Steiermark I** (Schwaiger Max, Zöhler Werner, Müller Reinhard, Kaufmann Karl). Den 6. Mannschaftsplatz erreichte **Steiermark II** (Abel Robert, Magg Egon, Scherr Johann – alle SV Rosental und Hausegger H. aus Bärnbach).

Bei der ebenfalls durchgeführten **ASKÖ-Festmeisterschaft** erreichte der SV Rosental 1 mit Abel, Magg, Zöhler, Scherr, den 5. Platz.

Weitere Spitzenplatzierungen in der Einzelwertung: 2. im SW-Rundenkampf, 2. bei der Bezirksmeisterschaft in Bärnbach, 3. Platz ASKÖ-Landesmeisterschaft in Kapfenberg. Ein **1. Platz** bei **Länderkampf (K-St-B)** in Villach mit 583 Ringen und der Gewinn des **Österreich-Cups** in Rif (Sbg) mit der Steir. Mannschaft (neuer steir. Rekord!) und ein 10. Platz bei der **Staatsmeisterschaft (ÖMS)** in Hollabrunn ergänzten die ausgezeichnete Leistung von Werner Zöhler.

Auch die Mannschaftsleistung war außerordentlich gut: **Sieg** im Südwest-Steirischen Rundenkampf und ein 2. Platz in der **Gebietsmeisterschaft**.

Bei der **ASKÖ-Landesmeisterschaft** in Kapfenberg traten unsere Schützen am 21. Nov. 1992 erstmals mit den von der **GKB** gesponserten Schießjacken an.

Klaus **Kendler** wird zum neuen Schützenmeister gewählt.



Am 15. November 1992 wurde den Schützen der 1. Mannschaft vom Vorstandsdirektor der GKB, Herrn Bergrat DI Marka, die neuen Schießjacken übergeben.

1993:

Anstelle des Faschilon wurde in diesem Jahr ein **Fetzenmarkt** abgehalten. Mit dem Andrang ungarischer Schnäppchenjäger hatten wir nicht gerechnet. Bereits vor der Eröffnung wurden die begehrtesten Sachen beinahe vom Anhänger gerissen. Die Restbestände an Bekleidung wurden der Albanienhilfe übergeben.





Erstmals wurde ein zweitägiger Ausflug organisiert und führte 35 Mitglieder ins **Auseerland**. Der Verein leistete einen Kostenbeitrag von 800,-- öS pro Teilnehmer, welcher zuvor grobteils beim Fetzenmarkt erwirtschaftet wurde.

Das Wetter war zwar regnerisch, jedoch konnte das der Stimmung nichts anhaben, zumal die Mammuteishöhlen und das Erlebnissalzbergwerk, besucht wurden. Schöneres Wetter bei der Schiffsfahrt am Grundlsee hätte den Ausflug jedoch noch unvergesslicher gemacht.

Am Tag der Anreise



und am Tag danach
sichtlich geschafft vom Grubenhunt!

Ergebnisse 1993:

Bezirksmeisterschaft: 1. Zöhler, 5. Magg,

Gebietsmeisterschaft: 4. Zöhler, 17. Magg

Landesmeisterschaft: 3. Platz für Zöhler Werner

SW-Rundenkampf: 1. Platz Einzelwertung, 2. Platz für die Mannschaft

Zöhler im Jahr 1993 wieder ASKÖ Landesmeister!

1994:

Die wenigen Aktivitäten des Vereines schlugen sich in diesem Jahr auf den Kassenstand durch. Trotz reduziertem Training der Schützen und Ersatz zweier Schützen der Ersten Mannschaft konnte die Mannschaft den 3. Platz im **SW-Steir. Rundenkampf** erreichen. Werner **Zöhler** holte sich wieder den **Sieg in der Einzelwertung**.

Erwähnt wurde bei der Jahreshauptversammlung 1994 auch, daß die im Verein bestehende **Billardrunde dem Verein Einnahmen erbringt**.



Auch mit dieser Haltung hatte unser Toni bei seinen Stößen meistens das Nachsehen und leistete somit seinen Beitrag in die Kasse der Billardrunde.

1995:

Eine neue CO2-Luftpistole wurde um 9.000,- öS vom Verein angeschafft um auch in dieser Disziplin Schützen zu fördern.

Zöhler wurde im Berichtsjahr 95 **ASKÖ Landesmeister** in Kapfenberg und mit der **Mannschaft Rosental I Vizemeister**.

Weitere Erfolge:

Gebietsmeister 95 (Einzelwertung) und

Sieg in der Mannschaftswertung **im SW-steir. Rundenkampf**.

In diesem Jahr wurde vom Schützenverein beim Rosentaler Rüsthaus wieder ein **Fetzenmarkt** veranstaltet.

Bericht aus der Gemeindezeitung:

*Heute wollen wir jedoch einen kurzen Einblick in das jüngste interne Vereinsgeschehen geben. Auf Initiative des **Oberförsters Ing. Franz Findl** fand sich aus den Jagdgesellschaften der umliegenden Gemeinden eine Gruppe von 10 Jägern in unserer Schützenhalle ein, und wir konnten diese als neue Mitglieder in unseren Verein aufnehmen. Da diese Gruppe einen Luftgewehr-Vergleichskampf durchführt, wünschen wir ihnen viel Spaß am Wettbewerb, möge der Bessere gewinnen, sofern auf Grund der anschließenden "Jagdsitzungen" der eine oder andere kein Ausgehverbot aufreißt!*

*Über den am 10. Juni 1995 abgehaltenen **2. Fetzenmarkt** in der Geschichte unseres Vereines können wir trotz der gleichzeitig in Voitsberg und in Köflach durchgeführten Fetzenmärkte zufrieden sein. Der Ausfall der kauffreudigen Ungarn machte sich jedoch stark bemerkbar. Wir erinnern uns an die Zeit, als man uns schon am Vortag beim Abladen der Gegenstände, diese vom Anhänger zog.*

*Für die erhaltenen Spenden danken wir bei dieser Gelegenheit der **Fleischhauerei Passegger** und der **Bäckerei Zettl** auf das Herzlichste. Weiters danken wir der **Freiwilligen Feuerwehr Rosental** und der **Gemeinde Rosental** dafür, dass wir ihre Räume benützen durften.*

Ebenso ergeht der Dank des Vereinsvorstandes an alle Helfer, die mit ihrem großartigen Einsatz diesen Fetzenmarkt ermöglicht haben.

Organisation des 24. Südwest-steirischen Rundenkampfes durch den SV Rosental. Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier 1995:

Für einen fulminanten Abschluss der Weihnachtsfeier sorgten Peter und Werner, als Peter am Schlagzeug und Werner mit der Gitarre ihr Bestes gaben und der bereits guten Stimmung noch eins draufsetzten:



1996:

Die Siegesfeier des **24. SW-steirischen Rundenkampfes** wurde in der Schützenhalle abgehalten. Als Veranstalter gaben wir uns diesmal mit dem 3. Rang in der Einzel- und dem 2. Rang in der Mannschaftswertung zufrieden.

Weitere Erfolge 1996:

- 2. Platz** in der **Gebietsmeisterschaft** in Graz (in Einzel- u. Mannschaftswertung) und
- 3. Platz** in der **Bezirksmeisterschaft** in Wildon (ebenfalls in Einzel- u. Mannschaftswertung).

Am 17.11.96 führte der ASKÖ die **Landesmeisterschaft im Bewerb LP** in unserer Schützenhalle durch. Landesfachwart Karl **Berger** bedankte sich im Namen des ASKÖ Steiermark für die gelungene Organisation.

Für die hervorragenden Leistungen wurde unseren Schützen durch **Bgm. Kauffold** bei der **Sportlerehrung der Gemeinde** eine Anerkennung überreicht.

Rosentaler Sportler wurden für außergewöhnliche Leistungen von der Gemeinde Rosental geehrt und „

Wohnungsbau – Dartsportler – Sportschützen – Tanzsportler

ig
e-
al-
it-
es-
h-
ig

rt
er
n-
m-
e-
i-
er
1,
n
ts
r-
t-
er
it
i-
n
s
-



Bürgermeister Walter Kauffold, der immer jung bleibende Ehrenringträger Baumeister Wilhelm Gräbner und die erfolgreichsten Sportler der Rosentaler Vereine.

Foto: Wörndle, Köflach

gung
Rose:
] Schü
Aust
ren c
Das I
Slow
Somi
paare
Wirkl
I
drei S
Klass
mein
Sieg
Lateil
Land
Startl
geme
in der
Leistu
Itali
überl
E
Geleg
Erfahr
N
sental
A
Kauff
Ehren

wunderschöne Geschenk an Bau-
sichtlich gerührt und beeindruckt
er“ für diese hohe Auszeichnung
Kauffold, sowie bei den Vorstand-
al, Vizebürgermeister Ing. Helmut
obl und den anwesenden Gemein-

olgreichsten Sportler der Rosenta-



wendige Arbeit, ohne der es keine Erfolge gäbe, von der Gemeinde
gewürdigt und anerkannt wird.

Der Schützenverein, er besteht seit 1980, hat sein Trainingslokal
im Keller der VS Rosental, war bei der Ehrung mit dem „Aushänge-
schild“ Werner Zöhler und Egon Magg, einer weiteren „Stütze“ des
erfolgreichen Vereines, vertreten.

Werner Zöhler konnte auf Landes- und Bundesebene, aber auch
bei internationalen Wettkämpfen beachtliche Erfolge erzielen. Als
zweifacher Bundes-, siebenfacher Landes- und ebenfalls zweifacher
Bezirksmeister sowie mit etlichen ersten Rängen bei Rundenkämp-
fen ist Werner Zöhler über unsere Grenzen hinaus bekannt. Den
Titel des Vizemeisters holte sich der erfolgreiche Sportler vor einigen
Tagen bei der ASKÖ-Landesmeisterschaft in Bärnbach. Für die
internationalen Erfolge wurde der mehrfache Meister vom ASKÖ
geehrt.

Egon Magg kann auch auf mehrere erste Ränge und Siege bei
Meisterschaften zurückblicken. Besonders bei den ersten Plätzen im
Mannschaftsbewerb war er wesentlich beteiligt. Knapp verfehlte er
den zweiten Platz bei der ASKÖ-Landesmeisterschaft in Bärnbach am
17. November 1996.

Auf Grund der guten
Leistungen beschloß
der Vorstand des SVR
den Ankauf von 4
neuen Sportgeräten im
Wert von S 68.000,--

1997

Der **SW-steirische Rundenkampf** wurde zum **25. Mal** ausgetragen. W. Zöhler nahm zum 17. Mal an diesem Wettkampf teil, davon bereits zum 9. Mal für den SVR, und holte sich in der **Einzelwertung** erwartungsgemäß den **1. Platz**. Damit erzielte er seit seinem Beitritt im Jahr 1988 sieben 1. Plätze für den SVR!

Noch erfolgreicher war er zuvor in den Jahren 1981-88 für die Sportschützenrunde Bärnbach! Ein 3. Rang 1981 und darauf 7 Siege in Serie bis zum 16. SW-RK 87/88.

Die Mannschaft mit Magg, Marath, Scherr und Zöhler erreichte im SW-RK den 2. Platz.

Bei den **ASKÖ LM 97** in Kapfenberg errang **die Mannschaft (Magg, Marath, Zöhler) den 2. Rang** und damit **wieder den Vizemeistertitel**. Werner **Zöhler** wurde in der Einzelwertung **Vizemeister**.

1998

Beim **26. SW-steirischen RK** wurde **Zöhler** wiederum **Sieger** in der Einzelwertung. In der Mannschaftswertung lief es nach dem Ausstieg von **Johann Scherr** nicht wunschgemäß und **Klaus Marath**, durch eine Zerrung nicht voll einsatzfähig, sorgte für ein weiteres Handicap. Dies spiegelte sich in allen Bewerben in der Mannschaftswertung wider. (SW-RK 4. Rang!)

BM 98 18.1.1998 in Stainz – 3. Platz für Zöhler.

GM 98 27.2.-1.3.98 in Eggersdorf – 2. Platz für Zöhler Werner, mit 1 Punkt Rückstand auf den Ersten.

LM 7.-8.3.1998 in Bad Mitterndorf: Ein 11. Rang unter 25 Mannschaften bei den Männern.

Einzelwertung: 17. Platz für W. Zöhler, 27. Egon Magg und 51. Klaus Marath bei 96 Teilnehmern.

Den Umschwung schaffte die Mannschaft bei der **ASKÖ LM 98 Ende November: Landesmeistertitel für Rosental!** Zöhler wurde in der Einzelwertung Zweiter.

Zum 3. Mal wurde in unserer Schützenhalle der **LP-Bewerb für die ASKÖ- LM** durchgeführt.

Bei der Jahreshauptversammlung gibt OSM Ing. Theinschnack seinen Rücktritt bekannt, da ihm die nötige Zeit zur Führung des Vereines fehlt. Man einigte sich auf eine Verlängerung der Funktionsperiode bis zum 10-jährigen Jubiläum der Schützenhalle.

1999

Beim **27. Südweststeirischen Rundenkampf**, der bereits mehrmals von unseren Schützen, sowohl im Einzel- als auch im Mannschaftsbewerb, gewonnen wurde, **traten unsere Schützen beim Finale nicht an**, da es davor zu unterschiedlichen Auslegungen wegen eines Schützen aus einem Nachbarverein kam, der den Sport aktiv bei zwei Vereinen ausüben wollte und dadurch trotz unserem Entgegenkommen die Termine nicht einhalten konnte.

Bezirksmeisterschaft 99, 24.1. Weitendorf: **1. Platz für die Mannschaft** und **1. Platz für Zöhler** in der Einzelwertung. Beachtlich auch der 3. Rang von **Bernhard Zöhler** bei den Junioren.

GM 99, HSV Graz, 26./27.2.99 - Zöhler belegte den 5. Platz unter 62 Teilnehmern.

Steirische LM 99, Graz 7. März 99 - **Zöhler** lag im **Bewerb 60 Schuß** nach 6 Passen an der 3. Stelle. **Im Finale der acht Besten reichte es „nur“ für den 6. Platz**. Der Mannschaft gelingt mit persönlichen Bestleistungen und unter Aufstellung eines neuen Vereinsrekordes der 6. Platz. Traditions- und erfolgreichere Mannschaften blieben hinter unserer Mannschaftsleistung zurück.

Mit dieser Leistung hatte sich Werner Zöhler für die **Österr. Staatsmeisterschaften**, die vom 26.-28.3.1999 in **Mayerhofen/Zillertal** stattfanden, qualifiziert. Spitzenschützen wie Waibel (Voarlbg), Farnik (NÖ), Neuburger (Stmk), Grabner (TI), Planer (TI) Schrempf (Stmk), Kreidl (TI) und Knögler (OÖ) landeten in dieser Reihenfolge auf den Plätzen.

Für Werner Zöhler, der mit 98 Ringen begann, mit 93, 97, 91, 97 und 94 Ringen in weiterer Folge sichtlich mit den Nerven rang, sicher ein einmaliges Ereignis! Wäre er mit den 580 Ringen aus den Steierischen LM unter den besten 20 gelandet, so reichten die 570 Ringen nur für den 42. Platz.

Steirische LM 99, 40 Schuß, Knittelfeld 13./14.3.99 – Ein ausgezeichnete 3. Platz für Zöhler in der Einzelwertung, ringgleich mit dem Zweiten, Neuburger Martin und 5 Ringe hinter Willi Schrempf (392). Egon Magg mit 366 Ringen kam auf Platz 46.

ASKÖ-LM, Kapfenberg, 14.11.99 - Während diesmal der **Mannschaft „nur“ der Vizemeistertitel** gelang, holt sich Werner Zöhler den **ASKÖ-Landesmeistertitel** im LG Bewerb 60 Schuß. Als Abschluß in dieser Saison gelang unseren Schützen der Sieg in der Gästeklasse bei der Vereinsmeisterschaft der Schützenrunde Bärnbach.

Bei der **Jahreshauptversammlung** am 11. Dezember 1999 legte OSM Ing. Helmut **Theinschnack** seine Funktion zurück. **Zum neuen OSM wurde Peter Skorjanc gewählt**, dessen bisherige Funktion als Kassier übernahm Wolfgang **Wörz**. In die weiteren Funktionen wurden Werner **Zöhler als Schützenmeister** und Josef **Toppler als Schriftführer** gewählt.

Der neu gewählte Vorstand dankte **Ing. Theinschnack** für seinen langjährigen Einsatz und ernannte ihn zum **Ehrenobmann**.

2000

Am 18. Jänner fand am Schießstand des HSSV Graz ein **Liga-Vergleichskampf** zwischen **HSSV Graz, Weitendorf, Rosental und Hitzendorf** statt. Im Einzelbewerb 60 Schuss siegte Werner Zöhler mit 582 Ringen vor Manfred Zöhler (Weitendorf) und Glockengießer Manfred (HSSV). Egon Magg erreicht den 8. Platz, Klaus Marath den 10. Rang. Im Bewerb 40 Schuss drehte sich die Reihung: 1. Platz Glockengießer (HSSV) mit 391 Ringen, vor Zöhler Manfred (Weitendorf) 388 Ringe und 3. Platz für Zöhler Werner mit 387 Ringen. Magg landete auf Platz 10, Marath auf dem 15.

Bezirksmeisterschaften am 5.2.2000 in Bärnbach:

Erster Platz für Werner **Zöhler**, die Mannschaft wurde Dritte und verfehlte mit 1 Ring knapp den 2. Platz.

Bei den **Landesmeisterschaften** des Steierm. Landesschützenbundes in Graz vom 31.3.-2. April kam bei den Junioren **Bernhard Zöhler** mit 357 Ringen auf den 7. Platz.

Zöhler sen. erreichte mit 385 Ringen im mit 92 Teilnehmern besetzten Bewerb den 5. Platz. Weitere Plätze der Rosentaler Schützen: Magg 26. Platz, Marath 47. Platz.

Den wohl größten Erfolg seiner Laufbahn erreichte Werner Zöhler bei den Staatsmeisterschaften am 27.8.2000 in Innsbruck im Kleinkaliberbewerb 60-Schußliegend. Er erzielte im Finale mit der Wertung von 103.6 das beste Ergebnis aller acht Finalisten und erreichte somit den 3. Platz.

Da dieses Ergebnis bei der Teilnahme von Knögler, Farnik und Waibel erzielt wurde, die Österreich bei der Olympiade in Sydney vertraten, mussten wir unserem Werner auch in der Gemeindezeitung die gebührende Anerkennung aussprechen.

Mit dem **Übertritt** der **Schützen Dombrowski, Ebner, Pozarnik und Wiedner** vom **Schützenverein Pichling/Köflach** zu Beginn des Jahres 2000, standen uns drei Mannschaften zur Verfügung. Der Beitritt dieser Schützen brachte nicht nur eine Steigerung der Trainingseinheiten. Der Ehrgeiz der Schützen, den sie bei den Trainingsvergleichskämpfen zeigten, hinterließ auch bei externen Bewerben seine Spuren.

Am 7. Oktober fand anstelle des geplanten **Wandertages** vom Gaberl zum Salzstiegl wegen Schlechtwetter eine Besichtigung der **Lurgrotte** statt. Nach dem Mittagessen beim **Kreuzwirt in Hirschegg** fanden sich nach der Heimkehr noch etliche Mitglieder in der Schützenhalle ein und beendeten den Tag bei guter Laune.

In der Zeit vom 16.10. – 30.10.2000 fanden wieder die **Vereinsmeisterschaften** statt.

<p>Das war erst die 3. Vereinsmeisterschaft seit dem Jahr 1990. Peter Skorjanc war von 1990 bis 1997 Vereinsmeister!</p>
--

In der **Klasse der Sportschützen** gewann Egon **Magg** vor Ingeborg **Oberländer** und Werner **Zöhrer**. Auf Grund des vorgegebenen **Handicaps** musste sich Zöhrer den beiden geschlagen geben. Bei den **Hobbyschützen** siegte bei den Damen Inge **Wörz** und bei den Herren Josef **Toppler**.

IM RÜCKBLICK AUF 20 JAHRE SCHÜTZENVEREIN ROSENTAL, KÖNNEN WIR STOLZ AUF DIE ERBRACHTEN LEISTUNGEN DES VORSTANDES UND DER SCHÜTZEN SEIN. NICHT ZU VERGESSEN SIND AUCH DIE LEISTUNGEN DER MITGLIEDER BEIM UMBAU DER SCHÜTZENHALLE, GANZ GLEICH IN WELCHER ART UND WEISE DIESE LEISTUNGEN ERFOLGTEN – WIR DANKEN EUCH!

FÜR DIE ZUKUNFT ERHOFFEN WIR UNS NOCH RECHT VIELE SIEGE FÜR UNSERE MANNSCHAFTEN UND WIR WÄREN ERFREUT, WENN AUCH DIE JUGEND ZUGANG ZUM SV ROSENTAL FÄNDE.

Rosental, 19.11.2000

Josef Toppler, Schriftführer

Ende des 1. Teiles